

39. Sparkassen-Skilanglauf in Reit im Winkl

Auch dieses Jahr waren die sportlich aktiven Langläufer-Kollegen der Einladung der Kreissparkasse Traunstein-Trostberg ins herrlich winterliche Reit im Winkl gefolgt – angeblich der schneesicherste Ort in Deutschland. Zumindest hielt dieses Versprechen am Wochenende vom 19. bis 20. Januar. Es gab Neuschnee ohne Ende und dennoch beste Pistenbedingungen auf der 5 und 10 km-Wettkampf-Loipe.

So freuten sich alle Teilnehmer schon am Anreisetag auf den Wettkampf am Samstagvormittag. Dieses Jahr am Start: Ute Fischer, Elke Otte, Katja Dünwald, Gregor Glöckner, Jörn Rüger und Mirko Gerisch, Unterstützung gab es durch die Teambetreuer Michel Franz, Nicky Becker und Manja Richter.

Die Läufer testeten bereits Freitagnachmittag die Loipen und kamen zu der einhelligen Meinung: die diesjährige Strecke ist besser, einfacher und kürzer als die letztjährige in Garmisch. Zudem herrschten heuer nicht zu eisige Temperaturen.

So konnte der Wettkampf am Samstag euphorisch angegangen werden, wenn auch die starke und schneeverwöhnte Konkurrenz aus den bergigeren Regionen Deutschlands natürlich wieder mit am Start war.

Der erste Startschuss erfolgte 9:34 Uhr für Elke Otte auf die 5 km-Tour, welche ihren Urlaub genutzt hatte und schon seit Mittwoch vor Ort „heimlich“ ein Training absolvierte☺. Die Möglichkeit ein Training zu absolvieren steht jedem Teilnehmer offen und wird jedes Jahr angeboten. Gregor Glöckner startete als letzter unseres Teams auf die 10 km-Strecke der Herren.

Die besten Damen kamen sichtlich erschöpft nach bereits knapp 17 min. wieder ins Ziel. Bei den 10 km lief der schnellste Herr der Schöpfung bei knapp 28 min. ins Ziel ein.

Auch wenn bei den meisten der olympische Gedanke und der Spaß an der gemeinsamen sportlichen Betätigung im Vordergrund stand, sind die Ergebnisse sehenswert:

Katja Dünwald: Platz 5 in ihrer AK II – und die Zeit von 23:37 ist gar nicht so weit weg von der Gesamtbesten aus einer jüngeren Altersklasse

Ute Fischer: Platz 9 in ihrer AK III

Elke Otte: Platz 24 in ihrer AK III

Unsere Jungs erreichten folgende Ergebnisse:

Mirko Gerisch: Platz 16 in seiner AK II und mit 42:35 unser schnellster „Junge“

Jörn Rüger: Platz 28 in AK II

Gregor Glöckner: Platz 6 in AK I

Auch ohne Pokal war es wieder eine gelungene Veranstaltung in tollem Ambiente und geselliger Sparkassengemeinschaft. Zudem konnten wir den Oberbayern erklären, wo Mittelsachsen liegt. Danke an dieser Stelle an Katja und Ute! ;-)

Wir freuen uns auf den 40. Skilanglauf 2019 im Allgäu bei Oberstdorf. Ski Heil!

